**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung

**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 33/34 (1899)

**Heft:** 12

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis: Ausland... Fr. 25 per Jahr Inland..., 20 , ,

Für Vereinsmitglieder: Ausland... Fr. 18 per Jahr Inland..., 16 , ,, sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Ŵochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Haupttitelseite: 50 Cts. Inserate nimmt allein entgegen: Die Annoncen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Koln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London,

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

 $\mathbf{B}_{\!\!\!\perp}^{\scriptscriptstyle{d}}$  XXXIII.

ZÜRICH, den 25. März 1899.

Nº 12.

Aktiengesellschaft

Teleph. 636. Industriequartier, Zollstrasse 38 Teleph. 636. empfiehlt den Herren

Balustres, Vasen, Konsolen,

etc. etc.

in absolut wetterbeständigem Material. (Rohmaterial: gemahlene Natursteine.)

Die Stelle eines Hochbautechnikers beim Bauamt ist auf 1. Mai 1899 zu besetzen. Verlangt wird die Absolvierung des Technikums oder einer andern gleichwertigen Anstalt, sowie Ausweis über praktische Bethätigung im Baufach, Besoldung 3000—4500 Fr. Anmeldungen sind unter Beischluss der Atteste über Bildungsgang und Praxis, sowie Angabe des Gehaltsanspruchs bis zum 10. April a. c. an das Stadtbauamt zu richten, welches zur Erteilung näherer Auskunft bereit ist.

Winterthur, den 17. März 1899.

Das Stadtbauamt.

# Zu mieten gesucht:

und Lagerraum für Zündschnur in einem Steinbruch oder bei einem nahe einer Bahnstation, event. solches zu Pulververkäufer, kaufen gesucht.

Offerten unter Chiffre Z V 1871 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

# Ideenkonkurrenz

Die Pläne sind bis Montag, den 3. April in der nördlichen Turnhalle des Schulhauses am Hirschengraben für jedermann zur Besichtigung ausgestellt. Am Palmsonntag ist die Halle am Vormittag, während der hohen Feiertage ganz geschlossen.

> Direktion der öffentl. Arbeiten des Kantons Zürich: C. Bleuler-Hüni.

### Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf. Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel. Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.

Der Konsumverein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachfolgender Bauarbeiten für seine Neubauten am Waisenhausquai:

## Maurerarbeiten. Steinhauerarbeiten

(Granit- u. Bolliger-Sandsteine).

Eisenlieferung (ca. 90 t T-Balken).

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 4. April 1899 an die Baukommission des Konsumvereins Zürich, Waisenhausgasse 10, verschlossen einzureichen.

Adolf Asper, Architekt, Steinwiesstr. 40.

# ngenieur-Gesuch.

Ein junger Ingenieur, der selbständig Planaufnahmen und Absteckungen besorgen und den Bau einer Strasse leiten kann, findet sofort Beschäftigung bei der aarg. Baudirektion.

17. März 1899. Sich zu melden bei:

Zehnder, Kant.-Ingenieur in Aarau.

# Putzfäden, gekämmt, weiss und bunt,

beste und billigste Bezugsquelle-

Gebrüder van Bærle, Basel.